Rhein-Zeitung

Spiel gegen SG Schneifel macht Mut: TuS muss am Sonntag nach Morbach...

Seit sieben Spielen haben sie kein Tor mehr geschossen, gar zwölf Spiele in Folge verloren, doch nach dem jüngsten 0:4 gegen die SG Schneifel-Auw schöpfen die Trainer Sven und Alexander Baldus für die Abschiedstour mit dem TuS Montabaur durch die Fußball-Rheinlandliga zumindest ein bisschen Hoffnung. "Ich habe eine paar gute Ansätze gesehen", gab sich Sven Baldus nach dem Mittwochabend-Spiel zumindest etwas zuversichtlicher mit Blick auf die anstehende Auswärtspartie am Sonntag beim FV Morbach (15 Uhr). "Ein paar Dinge können wir mitnehmen", sagt der Trainer des Tabellenvorletzten.

Zuallererst sei die Bereitschaft zu nennen. "Die, die noch da sind, beißen wirklich die Zähne zusammen", sagt der TuS-Coach, der den Verein mit seinem Bruder am Saisonende verlassen wird. Die Frage sei, wie viel Kraft der seit Wochen minimalst besetzte Kader durch die Englische Woche gelassen habe. "Natürlich ist das anstrengend", weiß Baldus. "Außerdem müssen wir wieder schauen, wer überhaupt zur Verfügung steht." Immerhin könnte Robin Reifenberg, der zuletzt gesperrt war, wieder ins Aufgebot zurückkehren.

In der Hinrunde endete die Partie gegen den aktuellen Tabellensechsten Morbach übrigens 2:2 – ein Ergebnis, das am Sonntag als Erfolg gefeiert würde.